

# Hayati Kafe

[www.hayatikafe.com](http://www.hayatikafe.com)

[hayati@comhem.se](mailto:hayati@comhem.se)

Tel. +46 (8) 34 98 80

Mobil +46 (732) 42 80 98

*(Übersetzung seiner Webseite)*

## *Hayati Kafe*

*Er war gerade auf Tour in Schweden, nach vier Jubiläums-Shows in Nalen, Stockholms Musik-Mekka, hat kürzlich die CD „For All We Know“ herausgebracht sowie die Single „Alltid undrar“, hat drei Bigband-Konzerte absolviert und ist in verschiedenen TV-Shows aufgetreten.*

Hayatis Karriere begann vor 40 Jahren in Istanbul, und heute ist er beschäftigtter denn je.

**1961** Hayatis „Secretamente“ wird Nr. 2 der türkischen Top Ten und hält sich dort zehn Wochen. Ein schwedischer Manager hört Hayati und bietet ihm eine Tour in Schweden an – die bis heute andauert.

**1964** Hayati arbeitet mit der schwedischen Saxophonlegende Carl-Henrik Norin und seiner Band zusammen.

**1965** Hayatis erste Aufnahme in Schwedisch: „Ser du stjärnan I det blå“ („When You Wish Upon A Star“).

**1968** Hayati nimmt eine schwedische Coverversion von Bobby Darins Komposition „Things“ („Sån't“) auf, die Nr. 2 der Hitliste von „Svensktoppen“ wird und 11 Wochen lang bleibt.

**1973** Rückkehr nach einer 10-Wochen-Tour in England; Auftritt in einer Show und Aufnahme seiner ersten LP „Ha det så kul“.

**1974** Ein neues Kapitel in Hayatis Leben wird mit der Eröffnung des Nightclubs „Hayati's Café“ aufgeschlagen. Es wird über Nacht zum Erfolg und ist Treffpunkt für seine Freunde aus dem Showbusiness. Natürlich lässt es Hayati sich nicht nehmen, ab und zu selbst zu performen.

**1980** Ein weiterer Wendepunkt in Hayatis Leben: Er beginnt, als Manager zu arbeiten, u.a. für Cornelis Vreeswijk.

**1983** Hayati ist Gastgeber des TV-Specials „Kvällen är din“. Außerdem nimmt er eine LP mit der Sandviken Big Band auf und erscheint in der sehr populären TV-Show „Notknäckarna“.

**1988** Zeit für Hayati, seine Gesangskarriere wieder aufzunehmen. Seitdem tourt er durch Skandinavien und Europa und arbeitet vor allem mit Bigbands. So war er Solist bei der Danish Radio Big Band, dem Metropole Orchestra, den Skymasters, der RIAS Big Band und vielen anderen.

Er arbeitete ebenfalls mit zahlreichen internationalen Stars wie Herb Geller, Lex Jasper, Jigs Wigham, Chuck Findlay, Georgie Fame, Elaine Delmar, Jeanie Bryson und vielen anderen zusammen.

**1994** Veröffentlichung der CD „The Crooner“ mit dem Metropole Orchestra und der NDR Big Band.

**1995** Hayati bekommt eine Einladung nach Berlin zur Feier Frank Sinatras 80. Geburtstag.

**1997** Eine neue CD ist in der Produktion, und Hayati gibt über 40 „Sinatra“-Konzerte mit Bigbands.

**2000** CD-Release „For All We Know“. Ein Kritiker nennt sie eine der besten Vokal-Jazzaufnahmen des Jahres. Hayati tritt in Clubs und Konzerthallen auf mit den Pianisten Monica Dominique, Kjell Öhman, Jan Lundgren und Claes Crona sowie verschiedenen Bigbands.

**2001-07-30** Single-Release „Alltid undrar / Beck's theme“. Die Nummer basiert auf einem Thema der beiden letzten Beck-Filme „The price of revenge“ und „The man without a face“. **Adam Nordén** (Hayatis Sohn) hat beide Soundtracks komponiert und arbeitet im Moment an Hayatis nächster CD (geplant für Frühjahr 2002).

**2001-12-20**

Hayati singt im Konzerthaus von Tallinn mit dem Tallinn Philharmonic Orchestra und der Estonian Dream Big Band. Elaine Delmar (England) und Lex Jasper, der berühmte niederländische Arrangeur, nehmen ebenfalls teil. Lex Jasper hat alle Arrangements geschrieben und wird auch das Orchester leiten. Hayati, Elaine und Lex haben bei zahlreichen Gelegenheiten kooperiert.

**2002-03-26**

Hayati bekommt eine kleine Rolle in einem französischen Film mit internationaler Besetzung. Sein einziges Erscheinen im Film davor war in dem Raodmovie „Blackjack“, welches in Schweden Kultstatus erlangte.

**2002-09-20** Ein Revival von Hayatis Nightclub „Hayatis Café“ ist in Planung – auf freundlichen Druck ehemaliger Freunde und Kollegen, welche diesen Treffpunkt vermissen.